



SOZIAL. ENTSCLOSSEN. ZUVERLÄSSIG.

: DEINE FSG : IN DEINER NÄHE : POSITIONEN : PRESSE : INFOSERVICE

: THEMEN : FRAUENKONFERENZ **DETAIL**

: THEMEN



: **FRAUENKONFERENZ**

: FSG KONFERENZ

: POLITISCHE IDEOLOGIEN

: POSITIONEN ZUR WAHL

: **BUNDESLÄNDER**



: **GEWERKSCHAFTEN**



Find us on Facebook



: SERVICE



: FSG DIREKT



: WERDE AKTIV

FSG FRAUEN: NEUES PRÄSIDIUM

Elisabeth Vondrasek als Vorsitzende wiedergewählt

Die Frauenorganisation der Fraktion Sozialdemokratischer GewerkschafterInnen im ÖGB (FSG) hat am 2. Juni ihr Präsidium neu gewählt. Elisabeth Vondrasek (vida), schon bisher FSG-Frauenvorsitzende, wurde heute wieder gewählt.

Elisabeth Vondrasek (vida) wurde mit 94,53 Prozent der Delegiertenstimmen gewählt. Ihre Stellvertreterinnen sind Renate Anderl (GMTN), Ise Fetik (gpa-djp), Christa Hörmann (GdG), Verena Mayr-Wiesner (GPF), Yvonne Rychly (vida), Brigitte Ruprecht (ÖGB Oberösterreich), Korinna Schumann (GÖD). Die FSG Delegierten wählten außerdem ihre Kandidatinnen für die morgen zu wählenden Gremien der ÖGB Frauen. Brigitte Ruprecht wurde zur Kandidatin der FSG für den Vorsitz der ÖGB Frauen gewählt, sie stellt sich morgen beim ÖGB Frauenkongress der Wahl.

Wichtigstes Ziel der FSG-Frauen sei echte Gleichberechtigung im Arbeitsleben, sagte Vondrasek. Dazu bräuchte es viele frauenpolitische Initiativen. "Es fängt bei der Bildung und damit an, dass Mädchen ermutigt werden müssen, sich in Männerdomänen vorzuwagen. Auch Unternehmen müssen sich verstärkt um Gleichstellung bemühen und Frauen Aufstiegschancen geben." Damit Frauen nicht länger unfreiwillig Teilzeit arbeiten müssen, fordern die FSG Frauen ein Rückkehrrecht von Teilzeit auf Vollzeit und vor allem auch im ländlichen Raum ausreichend Kinderbetreuungseinrichtungen", sagte Elisabeth Vondrasek.

WEITER EMPFEHLEN DRUCKEN

ZUM SEITENANFANG ZURÜCK

Teilen | Facebook | Twitter | LinkedIn | Email | Print | 0